

**Sitzungsvorlage öffentlich**  
**Nr. GR/2023/156**

**Abteilung 350 - Bürgerdienste,  
Sicherheit und Ordnung**

Federführung: Rapp, Achim  
Telefon: +49 (0)7021 502-214

AZ:  
Datum: 24.10.2023

## **Bericht zu der Fußgängerzone in der Dettinger Straße zwischen Walkstraße und Lohmühlegasse**

<b>GREMIUM</b>	<b>BERATUNGSZWECK</b>	<b>STATUS</b>	<b>DATUM</b>
Ausschuss für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU)	Kenntnisnahme	nicht öffentlich	29.11.2023
Gemeinderat	Kenntnisnahme	öffentlich	06.12.2023

### **ANLAGEN**

- Anlage 1 - Umfrage Anwohnende zur Verlängerung der Fußgängerzone (ö)
- Anlage 2 - Umfrage Unternehmen zur Verlängerung der Fußgängerzone (ö)
- Anlage 3 - Umfrage Passanten zur Verlängerung der Fußgängerzone (ö)
- Anlage 4 - Probetrieb temporäre Fußgängerzone (ö)

### **BEZUG**

- „Einrichtung einer dauerhaften Fußgängerzone in der Dettinger Straße zwischen Walkstraße und Lohmühlegasse sowie in der Ziegelstraße zwischen Gaisgasse und Dettinger Straße“ in der Sitzung des Gemeinderates vom 17.11.2021 (§ 117 ö, Sitzungsvorlage GR/2021/157)
- „Entscheidung über die verkehrsrechtliche Gestaltung in der Ziegelstraße zwischen Gaisgasse und Dettinger Straße sowie in der Dettinger Straße zwischen Ziegelstraße und Lohmühlegasse“ in der Sitzung des Gemeinderates vom 28.09.2022 (§ 120 ö, Sitzungsvorlage GR/2022/109)

## **BETEILIGUNGEN UND AUSZÜGE**

Beglaubigte Auszüge an:

Mitzeichnung von: 110, 120, 230, 240, BMin, EBM

Dr. Bader  
Oberbürgermeister

## STRATEGISCHE AUSRICHTUNG

Eine nachhaltige Entwicklung ist das Leitprinzip der Stadt Kirchheim unter Teck. Eine Strategie mit realistischen Zielen und konkreten Maßnahmen, die regelmäßig überprüft und gegebenenfalls korrigiert wird, ist dafür die Grundlage.

Zentrale Aspekte für eine zukunftsfähige Gesellschaft sind dabei Ressourcen zu schonen und eine generationengerechte Entwicklung. Darunter fällt auch die Sicherung einer zukunftsfähigen Haushalt- und Finanzwirtschaft. Lokales Handeln wird als Schlüssel für eine tragfähige globale Zukunft betrachtet. Voraussetzung dafür ist eine nachhaltig ausgerichtete Verwaltung mit Vorbildfunktion.

### Handlungsfelder

#### Priorität 1

- Wohnen und Quartiere
- Bildung
- Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energie

#### Priorität 2

- Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
- Mobilität und Versorgungsnetze
- Umwelt- und Naturschutz

#### Priorität 3

- Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement
- Kultur, Sport und Freizeit
- Gesundes und sicheres Leben

#### Priorität 4

- Moderne Verwaltung und Gremien

### Betroffene Zielsetzungen

## AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA

Keine Auswirkungen

*Hinweise: t CO<sub>2</sub> äq/a = Tonnen Kohlendioxidäquivalente pro Jahr; Bei einer erheblichen Erhöhung sind Alternativen zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Textteil dargestellt und das Klimaschutzmanagement wurde beteiligt.*

Positive Auswirkungen

Negative Auswirkungen

Geringfügige Reduktion <100t CO<sub>2</sub>äq/a

Geringfügige Erhöhung <100t CO<sub>2</sub>äq/a

Erhebliche Reduktion ≥100t CO<sub>2</sub>äq/a

Erhebliche Erhöhung einmalig ≥100t CO<sub>2</sub>äq

Erhebliche Erhöhung langfristig ≥10t CO<sub>2</sub>äq/a

## FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Einmalig: Euro

In der Folge: Euro

- Finanzielle Auswirkungen
- Keine finanziellen Auswirkungen

- Finanzielle Auswirkungen
- Keine finanziellen Auswirkungen

Teilhaushalt	
Produktgruppe	
Kostenstelle/Investitionsauftrag	
Sachkonto	

Teilhaushalt	
Produktgruppe	
Kostenstelle/Investitionsauftrag	
Sachkonto	

### Ergänzende Ausführungen:

Relevante finanzielle Aufwendungen entstehen dann, wenn in Folge der straßenverkehrsrechtlich eingerichteten Fußgängerzone die betroffenen Straßenabschnitte zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität, umgebaut, begrünt oder möbliert werden.

## **ANTRAG**

Kenntnisnahme der Ergebnisse des Monitorings über den Betrieb der dauerhaften und temporären Fußgängerzone in der Dettinger Straße.

## **ZUSAMMENFASSUNG**

In der der Gemeinderatssitzung am 28.09.2022 wurde die zeitliche Befristung der Fußgängerzone in der Dettinger Straße, zwischen Walk- und Ziegel-/Stiegelstraße, aufgehoben. Des Weiteren wurde für den nach Süden angrenzenden Teil der Dettinger Straße eine auf zwei Jahre befristete Verkehrsregelung, welche eine temporäre Fußgängerzone beinhaltet, beschlossen.

Ziel ist es, Konfliktsituationen zwischen unterschiedlichen Verkehrsarten zu beheben sowie eine Attraktivierung des „Kleinen Dorfplatzes“ (Rössle-Platz) zu schaffen. Die weggefallenen PKW Plätze wurden auf Höhe des REWE Supermarktes kompensiert.

Im Rahmen von Monitoringmaßnahmen wurde der Erfolg der Änderungen evaluiert.

## **ERLÄUTERUNGEN ZUM ANTRAG**

In der Gemeinderatssitzung am 28.09.2022 beschloss der Gemeinderat die dauerhafte Fußgängerzone in der Dettinger Straße, zwischen der Walk- und Ziegelstraße. Weiter wurde die Verwaltung mit der Umsetzung folgender – auf zwei Jahre befristeter – Verkehrsregelung (siehe Anlage 4 zur Sitzungsvorlage GR/2023/156) beauftragt, welche Anfang 2023 umgesetzt wurde:

*Temporäre Fußgängerzone mit versenkbarem Poller im Süden der Dettinger Straße, acht Kurzzeitparkplätzen in der Dettinger Straße zwischen der Ziegelstraße und der Limburgstraße sowie die Ziegelstraße als verkehrsberuhigte Zone.*

Diese Regelung wurde am 01.08.2022 zwischen der Anwohnerschaft sowie den betroffenen Gewerbetreibenden entwickelt und der Verwaltung vorgestellt.

In der Dettinger Straße, ab Höhe der Limburgstraße, in Richtung Norden wurde eine temporäre Fußgängerzone eingerichtet. Der Straßenabschnitt bis zu dem „Kleinen Dorfplatz“ (Rössle-Platz) beinhaltet vier Kurzzeitparkplätze sowie einen Behindertenparkplatz. Die Kurzzeitparkplätze sind auf eine maximale Parkdauer von 30 Minuten begrenzt. Die freie Zufahrtsmöglichkeit ist auf Montag bis Freitag, 08:00 bis 18:00 Uhr, und auf Samstag, 08:00 bis 14:00 Uhr, begrenzt und durch einen versenkbaren Poller, auf Höhe etwas südlich der Lohmühlegasse, sichergestellt. Außerhalb dieser Zeiten können Berechtigte (Anwohner und Gewerbetreibende) den Poller per Mobilfunk herunterfahren. Die Ziegelstraße ist als verkehrsberuhigter Bereich ausgeschildert. Die Einfahrt von der Ziegelstraße in die Dettinger Straße ist mit herausnehmbaren Pollern gesperrt. Autofahrer:innen können den Bereich des „kleinen Dorfplatzes“ (Rössle-Platz) rund um den Brunnen nur über die Dettinger Straße in Richtung Süden wieder verlassen. Die Lohmühlegasse kann in den Abend- und Nachtstunden nur noch von berechtigten Anliegern befahren werden.

Diese Lösung beinhaltet folgende Chancen:

- Begegnungs- und Durchgangsverkehr wird unterbunden, dadurch Erhöhung der Verkehrssicherheit und Steigerung der Aufenthaltsqualität (auch in der Ziegelstraße).
- Für Kunden der Gewerbetreibenden sind weiterhin Kurzzeitstellplätze in unmittelbarer Nähe der Geschäfte.
- Die Gewerbetreibenden können Erfahrungen im Umgang mit der temporären Fußgängerzone sammeln.

- Ruhebedürfnis in den Abend- und Nachtstunden für die Anwohner ist gewährleistet.
- Auch die Anwohner der Lohmühlegasse profitieren davon, dass dieselbige in den Abend- und Nachtstunden nur noch von den Berechtigten angefahren werden kann.

und folgende Risiken:

- Wendeverkehr am „Kleinen Dorfplatz“.
- Parksuchverkehr in der temporären Fußgängerzone.

Nach Abschluss des Probetriebs nach zwei Jahren wird über das weitere Vorgehen beraten und entschieden.

Um den Erfolg der beschlossenen Fußgängerzonen zu messen, beschloss der Gemeinderat ein regelmäßiges Monitoring. Die Befragung zur Erweiterung der Fußgängerzone Dettinger Straße richtete sich an Unternehmen, Anwohner und Passanten.

Um die Neutralität der Auswertung zu gewährleisten, wurden Meinungsäußerungen der Befragten ungekürzt und als Zitate übernommen, weshalb die Anhänge eins bis drei bitte dringend zu beachten sind. In der Sitzung selbst wird die Auswertung detaillierter vorgetragen – hier wird nur auf den Anhang verwiesen und lediglich auf die erste Frage zur Bewertung der Änderung der Dettinger Straße in eine Fußgängerzone eingegangen.

#### **Zu den Anwohnern:**

Die Befragung fand online im Zeitraum vom 17.08.2023 bis 15.09.2023 statt. Von 630 Anwohnern haben 140 Personen teilgenommen. Mehr als die Hälfte bewerteten die Änderungen der Dettinger Straße als sehr gut beziehungsweise gut. Vergebene Schulnoten: eins (61x), zwei (22x) und drei (14x).

42 Personen empfinden die Änderungen als eher schlecht. Vergebene Schulnoten: vier (5x), fünf (16x), sechs (21x). Enthaltungen (1x).

Bitte beachten Sie die Meinungsäußerungen in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage, S. 5 ff..

#### **Zu den Unternehmen:**

Die Befragung fand ebenfalls online im Zeitraum vom 17.08.2023 bis 15.09.2023 statt. Von 90 angeschriebenen Unternehmen haben 41 teilgenommen.

18 Unternehmen bewerten die Änderung der Dettinger Straße in eine Fußgängerzone eher positiv. Vergebene Schulnoten: eins (6x), zwei (4x) und drei (8x).

Genauso viele empfinden die Änderungen eher schlecht. Vergebene Schulnoten: vier (3x), fünf (7x), sechs (8x).

Insgesamt geben die Unternehmen an, mit Frequenz- und Umsatzverlusten zu kämpfen. Bitte hierzu die Meinungsäußerungen in der Anlage 2 zur Sitzungsvorlage im Anhang 2, S. 5 ff. beachten.

#### **Zu den Passanten:**

Die Befragung der Passanten fand als persönliches Interview an folgenden Tagen statt: Do., 20.07.2023, Sa., 22.07.2023 sowie Mo., 24.07.2023. Es wurden insgesamt 132 Personen in der Innenstadt befragt.

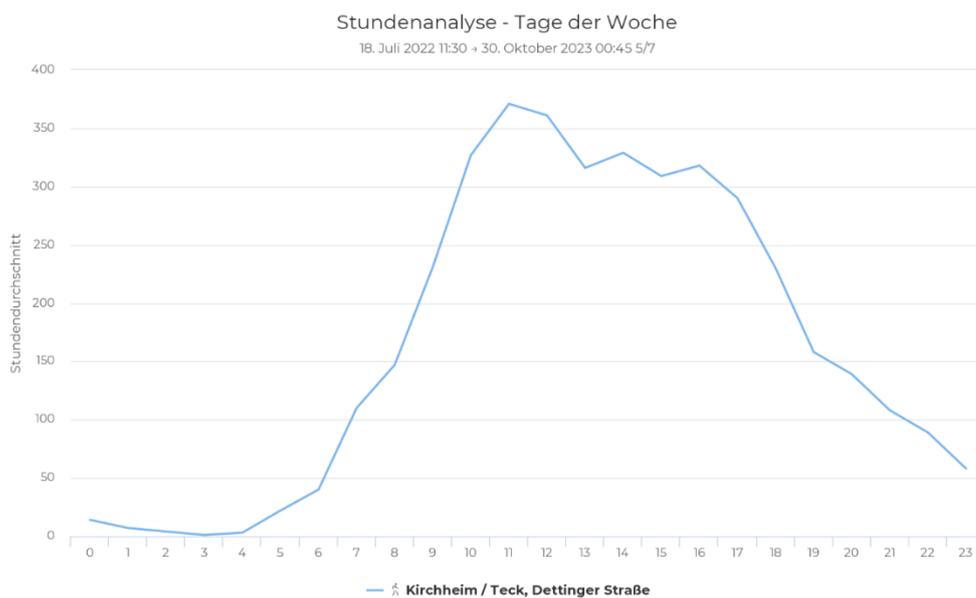
Etwa zwei Drittel der befragten Personen empfinden die Änderungen der Dettinger Straße als sehr gut beziehungsweise gut. Vergebene Schulnoten: eins (48x), zwei (40x) und drei (17x).

Die Änderungen als eher schlecht bewerten 19 Personen. Vergebene Schulnoten: vier (5x), fünf (7x), sechs (7x). Acht Befragte vergaben keine Note.

### Zur Frequenzmessung Fußgänger:

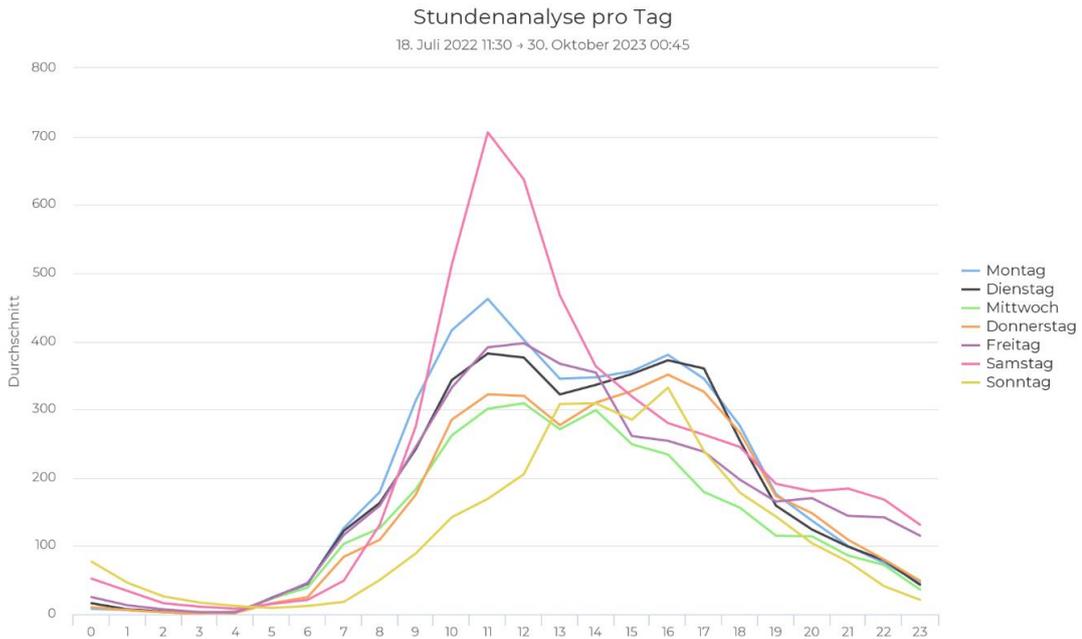
Seit Juni 2022 wird die Passantenfrequenz über einen Sensor an der Dettinger Straße 47 gemessen. Insgesamt lässt sich folgende Passantenfrequenz erkennen:

#### a) Passantenfrequenz – Nach Tageszeit / Stundenanalyse:



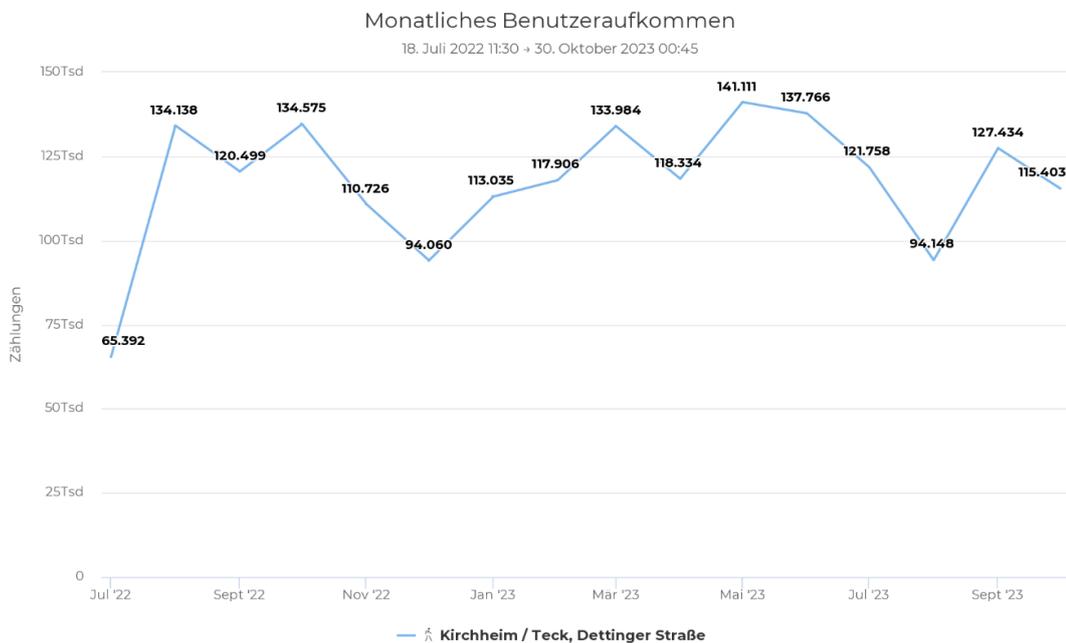
Dieser Chart zeigt die Stundenanalyse vom 18.07.22 bis 30.10.2023. Ab 10 Uhr steigt die Passantenfrequenz rasant an und flacht dann ab 17 Uhr bis zum Ladenschluss ab 18:30 Uhr deutlich ab.

b) Passantenfrequenz – nach Wochentag:



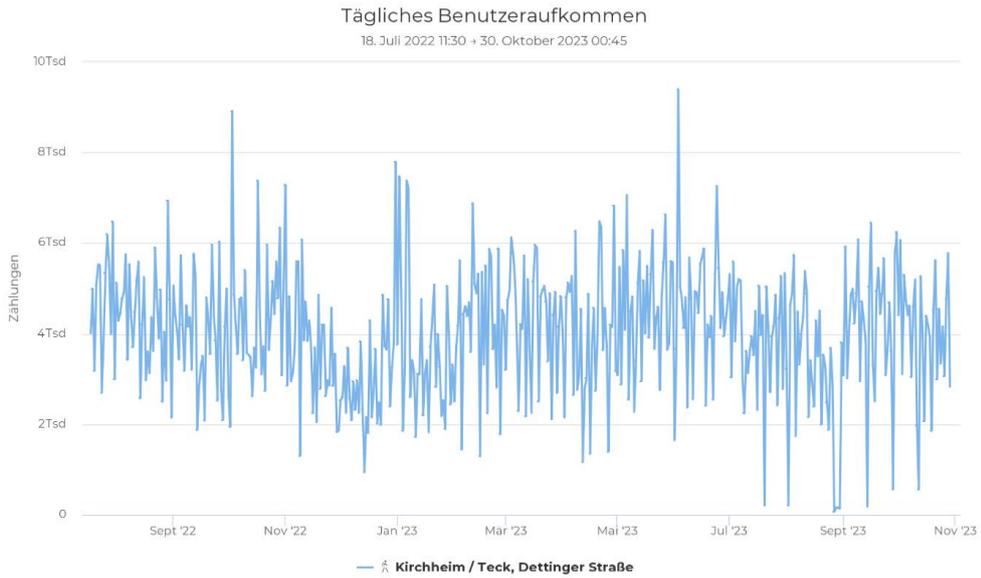
Dieser Chart zeigt die Stundenanalyse im gleichen Zeitraum nach Wochentagen. Samstagvormittag ist mit Abstand der Spitzenreiter, gefolgt von Montagvormittag mit großem Abstand. Mittwoch ist der Werktag mit der geringsten Passantenfrequenz.

c) Passantenfrequenz – Monatlich:



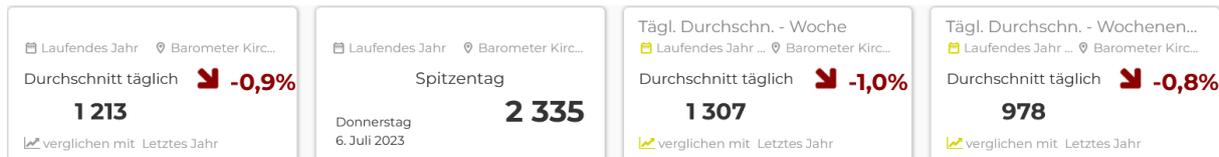
Die monatliche Passantenfrequenz (Juli 2022 fällt geringer aus, da der Monat nicht komplett berechnet wurde) schwankt je nach Veranstaltungen, Ferien- und Jahreszeit.

d) Passantenfrequenz – Täglich:

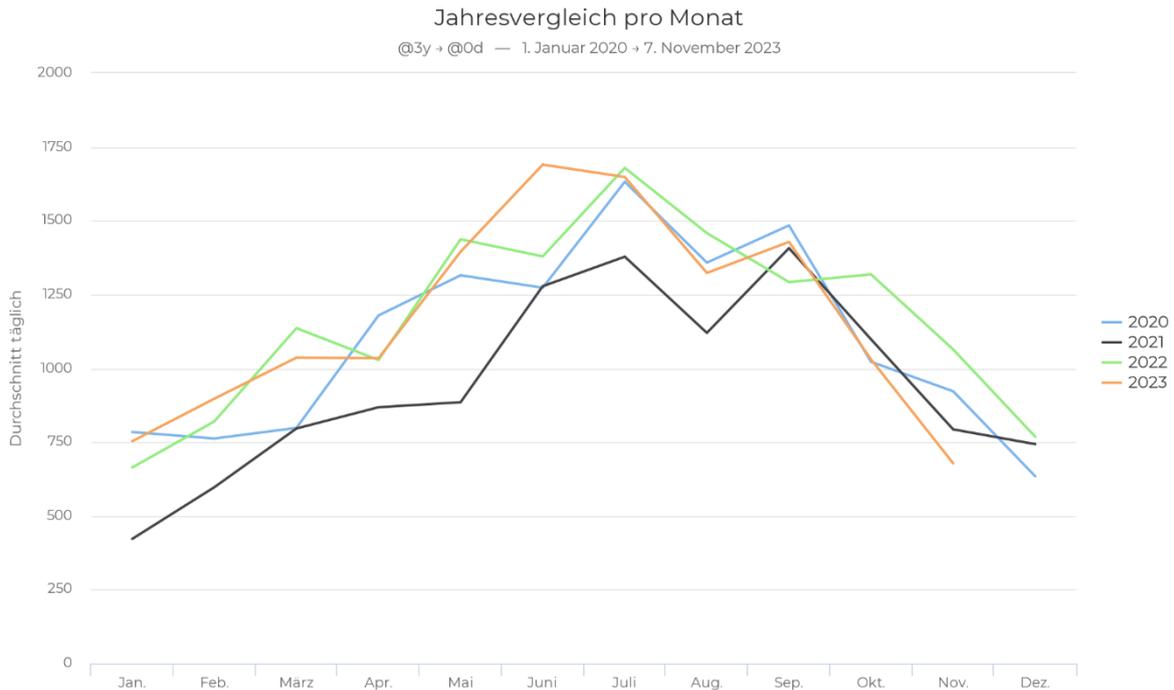


Die tägliche Passantenfrequenz weist deutliche Schwankungen auf. Die Musiknacht 2023 ist durch den Spitzenwert mit circa 9.000 Personen gut erkennbar.

**Zur Frequenzmessung Fahrradmesser:**



Hier sieht man den Jahresvergleich von 2020 bis 2023. In den Sommermonaten fahren die Menschen deutlich mehr Fahrrad als im Winter. Im Sommer 2023 wurde deutlich mehr Fahrrad gefahren als in den vorangegangenen Jahren. Insgesamt lässt sich keine Korrelation zur Einführung der erweiterten Fußgängerzone ableiten.



## Weiteres Vorgehen

Aktuell wird das Möblierungskonzept überarbeitet, sodass dieses auch sukzessive, nach Bereitstellung von Haushaltsmitteln, umgesetzt werden kann. Sollte der Gemeinderat der Erhöhung der Parkgebühren zustimmen, schlägt die Verwaltung vor, die Mehreinnahmen des Jahres 2024 hierfür zu verwenden.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass eine Attraktivierung der Dettinger Straße dringend erforderlich ist. Hier sollte nicht nur an Sitzmöbel, eine Erweiterung des Wasserlaufs, Infrastrukturmaßnahmen (Strom, Wasser etc.) und an klimaresistente Begrünung gedacht werden, sondern auch an eine Belebung der Straße durch Ausweitung der örtlichen Märkte und weiteren Veranstaltungen sowie Außengastronomie.

Die Mitarbeiterinnen des Quartiersmanagement der Stadtverwaltung stehen in Kontakt mit der Anwohnerschaft. Es wurden Ideen zur Belebung des „Kleinen Dorfplatzes“ gesammelt und Möglichkeiten für nachbarschaftliche Aktivitäten ausgelotet. Eine hohe Aufenthaltsqualität des „Kleinen Dorfplatzes“ wird als attraktiver, zentraler Begegnungsort für wichtig empfunden, da es im Quartier keine frei nutzbare Räumlichkeit ohne Konsumzwang gibt.